

MIETZEL: EINFÜHRUNG IN DIE PSYCHOLOGIE

Raum: R09 S04 B17

Sommer-Semester 2013

Pflichtlektüre: MIETZEL, G (2005): *Wege in die Psychologie* (ab 12. Aufl.). Stuttgart: Klett-Cotta (alle Kapitel)

Tutorium mit Übungen und Ergänzungen zur Veranstaltung: www.die-wege.de

11. 04. Vorbesprechung - Was ist, was will die Psychologie?
(*Wege*: Kapitel 1, S. 09-13)
18. 04. Psychologie als Forschungsgebiet (*Wege*: Kapitel 1, S. 13-23.) **Moderation:**
Mietzel
25. 04. Theoretische Erklärungsansätze menschlichen Verhaltens.
Darstellung vor allem von Behaviorismus und
Kognitivismus (*Wege*: Kapitel 1: S. 23-42) **Moderation:**
02. 05. Keine Sitzung!
- 09.05. Feiertag
16. 05. Entwicklungspsychologie: Kennzeichnung. - Das Zusammen-
wirken von Genen mit ihrer Umwelt **Moderation:**
(*Wege*: Kapitel 2, S. 62-72)
23. 05. Erwachsenenalter: Entwicklung im Erwachsenenalter **Moderation:**
(*Wege*: 3. Kapitel, S. 125-151.)
- 30.05. Feiertag
- 06.06. Wahrnehmungspsychologie: Die aktive Rolle des Wahrnehmenden **Moderation:**
(*Wege*: 4. Kapitel, S. 164-168; 182-186; 189-194; 195-206)
13. 06. Psychologie des Lernens I: Die klassische Konditionierung **Moderation:**
(*Wege*: 5. Kapitel: S. 211-228)
20. 06. Psychologie des Lernens II: Die operante Konditionierung **Moderation:**
(*Wege*: 5. Kapitel: S. 228-248)
27. 06. Psychologie des Lernens III: Gedächtnis (*Wege*: 6. Kapitel,
S. 261-296) **Moderation:**
04. 07 Motivation I: Motiviertes Verhalten : Aggression **Moderation:**
(*Wege*: 8. Kapitel, S. 352-356; 374-392)
- I
11. 07. Motivation II: Lern- und Leistungsmotivation **Moderation:**
(*Wege*: 8. Kapitel, S. 355-362; 392-403)
- 18 .07. Psychologie sozialer Prozesse: Soziale Wahrnehmung **Moderation:**
(*Wege*: 10. Kapitel, S. 481-497)
- oder**
- 18.07. Psychologie sozialer Prozesse II: Soziale Anziehung und **Moderation:**
Konformität (*Wege*: S. 481ff.)

Moderationen können bereits während der vorlesungsfreien Zeit angemeldet werden!

Hinweise für interessierte Teilnehmer

1. Studierende, die beabsichtigen, an meinen Seminaren ohne aktive Diskussionsbeiträge nur teilzunehmen, um anschließend die Anwesenheit bestätigt zu bekommen, sollten von einem Besuch absehen. Ziel meiner Seminare ist die Diskussion über zuvor Gelesenes. Eine Anwesenheit wird nur bescheinigt, wenn für etwa 80 Prozent der Sitzungen wenigstens abrissartige Aufzeichnungen vorgelegt werden, die eine Durcharbeitung des vereinbarten Textabschnittes belegen. **Diese Aufzeichnungen sind jeweils in der Sitzung vorzulegen, für die sie angefertigt worden sind.**

Zur Überprüfung des Wissens stehen Multiple-Choice-Aufgaben des Supplements (www.die-wege.de) zur Verfügung.

2. Teilnehmer, die einen Leistungsnachweis erbringen möchten, sollten in der Regel folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - a) Die **Moderation** einer Stunde, die bereits in der vorlesungsfreien Zeit oder spätestens zu Beginn des Seminars vereinbart worden ist.
 - b) Eine **Hausarbeit** behandelt ein Thema, das aus dem Titel der Lehrveranstaltung abzuleiten ist (z.B. das moderierte Thema); dieses Thema sollte zuvor mit mir vereinbart worden sein; eine Hausarbeit umfasst in der Regel 15-20 Seiten und verarbeitet den Inhalt mehrerer Literaturquellen. Über die Frist zur Vorlage der Hausarbeit können individuelle Absprachen getroffen werden.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 16.00 und enden 17.30 Uhr